





1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Hilti HIT-HY150
- **Gebindegrösse** 330 ml, 500 ml, 1400 ml
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendungssektor** Bauwirtschaft
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Verbundmörtel für Verankerungen in Beton
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Hilti Austria Ges.m.b.H.
Altmanndorferstr. 165, Postfach 316
AT-1231 Wien
Tel +43 1 66101
Fax +43 1 66101 257
- **Kundenservice:**
Tel: 0800 818100
Fax: 0800 201990
Email: hiltiaustria@hilti.com
- **Auskunftgebender Bereich:**
anchor.hse@hilti.com
siehe Kapitel 16
- **Notrufnummer:**
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum - 24 h Service
Tel.: 0041 / 44 251 51 51 (international)
- **VergiftungsInformationsZentrale - 24 h Service**
014 06 43 43

2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
-  Xi; Sensibilisierend
- R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
-  O; Brandfördernd
- R7: Kann Brand verursachen.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den Bestimmungen des Anhangs B zur Österreichischen Chemikalienverordnung, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EU-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:** Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
-   Xi Reizend
O Brandfördernd
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Hydroxypropylmethacrylat
Dibenzoylperoxid
- **R-Sätze:**
7 Kann Brand verursachen.
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- **S-Sätze:**
3 Kühl aufbewahren.
24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
28 Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**
Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Handelsname: Hilti HIT-HY150

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **Zusätzliche Angaben:**



- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: A**
R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: B**
R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R 7 Kann Brand verursachen

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:**
2-Komponenten-Foliengebinde enthält:
Komponente A: Urethanmethacrylatharz, anorganischer Füllstoff
Komponente B: Dibenzoylperoxid, phlegmatisiert

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 27813-02-1 EINECS: 248-666-3 Reg.nr.: 01-2119490226-37	Hydroxypropylmethacrylat ☒ Xi R36; ☒ Xi R43 ◊ Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	10-15%
CAS: 94-36-0 EINECS: 202-327-6	Dibenzoylperoxid ☒ Xi R36; ☒ Xi R43; ☒ E R3; ☒ O R7 ◊ Org. Perox. B, H241; ◊ Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	5-10%

· Gefährliche Inhaltsstoffe A:		
CAS: 27813-02-1 EINECS: 248-666-3 Reg.nr.: 01-2119490226-37	Hydroxypropylmethacrylat ☒ Xi R36; ☒ Xi R43 ◊ Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	

· Gefährliche Inhaltsstoffe B:		
CAS: 94-36-0 EINECS: 202-327-6	Dibenzoylperoxid ☒ Xi R36; ☒ Xi R43; ☒ E R3; ☒ O R7 ◊ Org. Perox. B, H241; ◊ Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	

- **SVHC** keine
- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **nach Einatmen:** Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
- **nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Sofort ärztlichen Rat einholen.
- **Hinweise für den Arzt:**
- **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Allergische Erscheinungen
- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Sand
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)
Kohlendioxid (CO₂)
Stickoxide (NO_x)

(Fortsetzung auf Seite 3)


Handelsname: Hilti HIT-HY150

(Fortsetzung von Seite 2)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- Persönliche Schutzkleidung tragen.
- Zündquellen fernhalten.
- Für ausreichende Lüftung sorgen.

· Umweltschutzmaßnahmen:

- Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
- Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

· Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

- Mechanisch aufnehmen.
- Unfallstelle sorgfältig säubern; geeignet sind:
 - organisches Lösemittel
 - Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

· Verweis auf andere Abschnitte

- Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
- Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
- Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

· Handhabung:

· Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haltbarkeitsdatum prüfen: siehe Aufdruck auf dem Verbindungsteil (Monat/Jahr). Foliengebinde dürfen nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwendet werden!

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

· Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

· Lagerung:

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Kühl, trocken und dunkel aufbewahren; 5 °C bis 25 °C
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

· Lagerklasse:

gemäß Lagerklassenkonzept des VCI (1991):
11

- **VbF-Klasse:** entfällt

- **Spezifische Endanwendungen** Verbundmörtel für Verankerungen in Beton

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

· Zu überwachende Parameter

· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
Die Konsistenz des Produktes ist pastös. Expositionsgrenzwerte zu einatmbaren Stäuben sind für dieses Produkt nicht relevant.

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Persönliche Schutzausrüstung:

· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

- **Atemschutz:** nicht erforderlich.

· Handschutz:

Schutzhandschuhe
EN 374 / EN 388

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Ein Direktkontakt mit der Chemikalie / dem Produkt / der Zubereitung ist durch organisatorische Maßnahmen zu vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: Hilti HIT-HY150

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**
Naturkautschuk (Latex)
Handschuhe aus Leder.
Handschuhe aus dickem Stoff.
- **Augenschutz:**
Dichtschließende Schutzbrille.
EN 166 / EN 170
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**

Form:	pastös
Farbe:	grau
Geruch:	esterartig
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt
- **pH-Wert:** Komponente A: nicht anwendbar
Komponente B: ~ 6
- **Zustandsänderung**
Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich: nicht bestimmt
- **Flammpunkt:** Komponente A: 100 °C (DIN 53213)
Komponente B: nicht anwendbar
- **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** nicht bestimmt
- **Zündtemperatur:** nicht bestimmt
- **Zersetzungstemperatur:** Komponente A: nicht relevant
Komponente B: SADT 65°C UN test H4
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Explosionsgrenzen:**
untere: nicht bestimmt
obere: nicht bestimmt
- **Dampfdruck:** Komponente A: 0,1 hPa (20°C)
- **Dichte bei 20°C:** 1,7 g/cm³ (DIN 51757)
- **Relative Dichte** nicht bestimmt
- **Dampfdichte** nicht bestimmt
- **Verdampfungsgeschwindigkeit** nicht bestimmt
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**
Wasser: nicht bzw. wenig mischbar
- **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** nicht bestimmt
- **Viskosität:**
dynamisch bei 23°C: ~ 70 Pa.s (DIN 53015)
kinematisch bei 23°C: > 20 s (DIN 53211/4)
- **Lösemittelgehalt:**
Organische Lösemittel: 0 %
Wasser: Komponente B: ~ 30 %
- **Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität**
- **Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Handelsname: Hilti HIT-HY150

(Fortsetzung von Seite 4)

· **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

· **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**· **Akute Toxizität:**· **Primäre Reizwirkung:**· **an der Haut:** Keine Reizwirkung· **am Auge:** Keine Reizwirkung· **Sensibilisierung:** Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich· **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens nach Anhang B der Chemikalienverordnung in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

12 Umweltbezogene Angaben

· **Toxizität**· **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **Verhalten in Umweltkompartimenten:**· **Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **Weitere ökologische Hinweise:**· **Enthält rezepturgemäß folgende Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie 2006/11/EG:** keine· **Allgemeine Hinweise:** Das Produkt ist frei von organisch gebundenen Halogenen (AOX-frei).· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· **PBT:** Nicht anwendbar.· **vPvB:** Nicht anwendbar.· **Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

· **Verfahren der Abfallbehandlung**· **Empfehlung:**

Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten.

Produkt kann nach Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Volle/teilentleerte Gebinde sind unter Beachtung der behördlichen Vorschriften als Sonderabfall zu entsorgen.

· **Abfallschlüsselnummer:**

55907 nach ÖNORM S 2100

Kitt- und Spachtelabfälle, nicht ausgehärtet

Entsorgungshinweise:

Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet

Biologische Behandlung: nicht geeignet

Thermische Behandlung: geeignet

Deponierung: nicht geeignet

· **Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 04 00	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
20 00 00	SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN
20 01 00	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)
20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

· **Ungereinigte Verpackungen:**· **Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

Entleerte Gebinde: Nationale Sammelsysteme (ARA – Altstoff Recycling Austria AG) oder EAK-Abfallcode: 150102 Verpackungen aus Kunststoff

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname: Hilti HIT-HY150

(Fortsetzung von Seite 5)

14 Angaben zum Transport

· UN-Nummer · ADR, IMDG, IATA	entfällt
· Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR, IMDG, IATA	entfällt
· Transportgefahrenklassen · ADR, IMDG, IATA · Klasse	entfällt
· Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA	entfällt
· Umweltgefahren: · Marine pollutant:	Nein
· Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
· Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen Aktivsauerstoffgehalt < 1 %
· HS-Code:	3214 10 10: Glaserkitt, Harzzement und andere Kitte

15 Österreichische und EU-Vorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
 - Richtlinie 89/391/EWG des Rates vom 12. Juni 1989 über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Arbeitnehmer bei der Arbeit.
 - Artikel 12: Unterweisung der Arbeitnehmer
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
- **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57** keine
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** nicht erforderlich.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
 - H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.
 - H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 - R3 Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen besonders explosionsgefährlich.
 - R36 Reizt die Augen.
 - R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
 - R7 Kann Brand verursachen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Hiltistrasse 6
D-86916 Kaufering
Tel.: +49 8191 906310
Fax: +49 8191 90176310
e-mail: anchor.hse@hilti.com

· **Ansprechpartner:** Mechthild Krauter

· * **Daten gegenüber der Vorversion geändert**